

Fischaufstieg am Wehr Viehsaumgraben

Landkreis Alb - Donau, Gemeinden Rißtissen und Öpfingen

Ziele:

- Herstellung der Durchgängigkeit von der Donau zur Riß über das G.I.O. Viehsaumgraben
- Verbesserung des ökologischen Zustandes von Riß und Viehsaumgraben
- Überleitung einer Mindestwassermenge von der Riß in den Viehsaumgraben: Der Viehsaumgraben wird dadurch als Gewässerlebensraum ertüchtigt



Aufstiegshindernis Wehr Viehsaumgraben

Maßnahme:

Unter Mithilfe des Bezirksfischereivereins Ehingen wurde am Wehr Rißtissen die Durchgängigkeit von der Donau zur Riß mit Hilfe eines Fischpasses hergestellt. Dadurch wird zugleich der als „Viehsaumgraben“ bezeichnete Verbindungskanal zur Donau mit Wasser beschickt. Durch eine Modellierung der Gewässersohle wurde ein Lebensraum für die Gewässerfauna geschaffen.



Kosten: 35.000,- €

Träger:

Regierungspräsidium Tübingen
Finanzierung mit Mitteln der
„Glücksspirale“

Status:

Im Herbst 2009 fertiggestellt



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN